

Allgemeine Angaben zum Pfändungs- und Überweisungsbeschluss

1	Gläubiger	
2	Schuldner (Name Ihres Mitarbeiters)	
2	Weitere Angaben	Steuerklasse ____ Anzahl Unterhaltsberechtigte ____
4	Aktenzeichen des Beschlusses	AZ.:
5	Amtsgericht:	

Status der Forderung (§ 840 Abs. Satz 1 ZPO)

In Erfüllung unserer Auskunftspflicht gemäß § 840 ZPO teilen wir Ihnen mit, dass wir die Forderung nicht anerkennen, weil der Schuldner nicht (mehr) bei uns beschäftigt ist und deshalb keine Lohnforderungen (keine Forderungen auf rückständigen Lohn) gegen uns hat.

In Erfüllung unserer Auskunftspflicht gemäß § 840 ZPO teilen wir mit, dass wir die Forderung anerkennen und zur Zahlung bereit sind, soweit dem Schuldner künftig pfändbare Lohnforderungen gegen uns zustehen.

Wir behalten uns vor, sämtliche Einwendungen und Einreden zu erheben, sofern sie noch bekannt werden. Zahlungen erfolgen nur im Rahmen der Pfändbarkeit und so weit nicht Rechte Dritter vorgehen.

Ansprüche weiterer Personen (§ 840 Abs. Satz 2 und 3 ZPO)

Andere Personen machen **keine** Ansprüche auf die Lohnforderung geltend.

Folgende andere Personen machen bereits Ansprüche geltend:

Name	Betrag
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Unterschrift und Prognose (Abgabe an Gläubiger innerhalb 2 Wochen!)

Datum & Unterschrift Arbeitgeber

Prognose pfändbarer Beträge

Keine pfändbaren Beträge

Pfändbaren Beträge in unterschiedlicher Höhe